

100 Hektar Bauland verschoben

## **Agrar Berwang: Bock spricht von Diebstahl**

„Das war Diebstahl!“, sagt SPÖ-Klubobmann Hans-Peter Bock zum Vorgehen der Agrarbehörde, die 1982 rund 100 Hektar Bauland ins Eigentum von Agrariern verschob. Er warnt vor Amtshaftungsklagen.

Scharf reagiert Bock auf die Entscheidung des Landesagarsenates, in der dieser mit der jahrzehntelangen Praxis der Agrarbehörde schonungslos abrechnet: Diese habe trotz Kenntnis des Höchstgerichts-Urteils 1982 die rechtswidrigen Regulierungen fortgeführt. Hunderte Hektar Bauland seien den Gemeinden weggenommen worden, von den Wertsteigerungen hätten sie keinen Cent gesehen. Bock spricht von „Diebstahl und Willkür“ und warnt vor Amtshaftungsklagen, sollte die Sache nicht bereinigt werden.